

Presseinformation

16. April 2014

Ausbau der Ortsdurchfahrt in Prinzendorf an der Zaya

Gesamtbaukosten belaufen sich auf 1,485 Millionen Euro

Die Ortsdurchfahrt von Prinzendorf an der Zaya im Zuge der Landesstraße B 48 wird verkehrssicherer ausgebaut und neu gestaltet. Nach Verlegung der Einbauten durch die Gemeinde Hauskirchen und die EVN, ist vorgesehen, neben der Erneuerung der Fahrbahn, auch sämtliche Nebenflächen neu zu gestalten bzw. zu sanieren. Bedingt durch den jahrzehntelangen Verkehr und die Grabungen entspricht die Fahrbahn der Landesstraße B 48 zuletzt nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen. Weiters waren keine geordneten Abstellflächen und nicht ausreichende Gehwege vorhanden. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Hauskirchen entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Prinzendorf an der Zaya auf einer Gesamtlänge von rund 1,2 Kilometern in zwei Bauabschnitten neu zu gestalten.

Im Jahr 2014 werden vom östlichen Ortsbeginn auf einer Länge von rund 600 Metern die Arbeiten abgeschlossen. Die Fahrbahnbreite der B 48 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von sieben Metern ausgeführt. Die Gehsteige werden saniert und sollen besonders die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger, Kinder und Senioren besser schützen, auch bieten zahlreiche neue Abstellflächen in Zukunft ausreichend Platz für den ruhenden Verkehr. Um die Hauszufahrten besser an die Fahrbahn anbinden zu können, wird das Straßenniveau der Landesstraße B 48 teilweise angeglichen, besonderes Augenmerk wird dabei auf die Grünraumgestaltung gelegt.

Die Arbeiten werden mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch die Straßenmeisterei Zistersdorf in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt. Mit der Fertigstellung des ersten Abschnittes ist Anfang November 2014 zu rechnen, die Ausführung der Arbeiten bis zum westlichen Ortsende erfolgt 2015.

Die Gesamtbaukosten für beide Abschnitte belaufen sich auf rund 1,485 Millionen Euro, wobei rund 855.000 Euro auf das Land Niederösterreich und fast 630.000 Euro auf die Gemeinde Hauskirchen entfallen. Aufgrund des notwendigen Arbeitsablaufes ist es erforderlich, die Landesstraße B 48 für die Dauer von ca. fünf

Presseinformation

Monaten zu sperren. Für den örtlichen Verkehr wird teilweise eine Umleitungsstrecke zur Verfügung stehen, der Durchzugsverkehr wird großräumig umgeleitet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.